



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Dringlichkeitsantrag** der Abgeordneten **Markus Rinderspacher, Annette Karl, Natascha Kohnen, Andreas Lotte, Bernhard Roos, Inge Aures, Volkmar Halbleib, Hans-Ulrich Pfaffmann, Helga Schmitt-Bussinger, Dr. Simone Strohmayer** und **Fraktion (SPD)**

Drs. 17/1469, 17/2012

### **Luft- und Raumfahrt als strategische Schlüsselindustrie und Zukunftsbranche in Bayern nachhaltig sichern**

Die Staatsregierung wird aufgefordert,

1. in Zusammenarbeit mit Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertretern darauf zu dringen, dass es im Zuge der Umstrukturierungen der Airbus Defence and Space zu keinen betriebsbedingten Kündigungen kommt,

2. sich auf Bundesebene für eine Fortführung der Fähigkeitsentwicklung des Eurofighters (Mehrrollenfähigkeit) einzusetzen,
3. sich dafür zu engagieren, dass die hohe technologische Kompetenz im Bereich Luft- und Raumfahrt und damit die Fähigkeit, als einziges Unternehmen in Deutschland komplexe Flugsysteme zu entwickeln, in Bayern erhalten bleibt,
4. sich dafür zu verwenden, dass die 100 Radarfachleute vom Standort Unterschleißheim nach Otterbrunn verlagert werden und nicht, wie vom Unternehmen geplant, nach Ulm,
5. langfristig durch eine Förderung von Forschungs- und Entwicklungsanstrengungen in diesem Bereich Arbeitsplätze und Beschäftigung an den Standorten zu sichern und
6. sich auf Bundesebene für die Fertigstellung einer militärischen Luftfahrtstrategie einzusetzen, die abgestimmt unter den Ministerien einen Rahmen für eine weitere Struktur im europäischen Gesamtkontext setzen kann, nachdem es eine zivile Luftfahrtstrategie des Bundes bereits gibt.

Die Präsidentin

I.V.

**Reinhold Bocklet**

I. Vizepräsident